



Fotos: © ZDF / Rick Friedman

Katie Fforde: Für immer Mama

Kategorie TV Reihe, 40. Film
Jahr 2019
Länge 90'
Sender ZDF
Sendetermin November 2020
Network Movie, Jutta Lieck-Klenke im Auftrag des ZDF

Medizinstudium oder Nesthockerbetreuung? In „Katie Fforde: Für immer Mama“ kämpft Helen (Rebecca Immanuel) für ihren Lebenstraum.

In der 40. "Katie Fforde"-Verfilmung will sich Helen Carter endlich ihren Lebenstraum erfüllen. Doch ihr Sohn Louis schießt quer. Hauptdarstellerin des Films zum zehnjährigen Jubiläum ist Rebecca Immanuel, die wenige Tage vor der Ausstrahlung ihren 50. Geburtstag feiert.

Mit 45 hängt Helen Carter (Rebecca Immanuel) ihren Job im Drugstore ihrer Freundin Mildred (Mignon Remé) an den Nagel, um endlich ihr Medizinstudium abzuschließen. Dieses hatte sie als junge Frau nicht beenden können, als sie schwanger wurde und plötzlich allein dastand. Helens Kündigung ist ein Verlust für Mildred, aber vor allem auch für jene Kunden des Drugstores, die sich keine Krankenversicherung leisten können – denn Helen stand ihnen, auch wenn sie es offiziell nicht durfte, immer mit Rat und Tat zur Seite.

Obwohl Helen es nun kaum erwarten kann, endlich in den Uni-Alltag zu starten, gestaltet sich der Einstieg ins Studentenleben nicht einfach: Ihr Professor hält nicht viel von Spätberufenen und beobachtet sie besonders kritisch. Zu allem Überfluss steht Sohn Louis (Jascha Baum), der theoretisch in Kürze seinen Studienabschluss machen und endlich auf eigenen Füßen stehen sollte, plötzlich mit gebrochenem Knöchel, Krücken und Weltschmerz vor ihr. Er ist wild entschlossen, sich wieder im Hotel Mama einzunisten.

Von seinem alten Kinderzimmer aus torpediert er nun Helens Flirts mit Marc Bloom (Alexander Wipprecht). Doch damit nicht genug: Helen findet heraus, dass Louis seit Monaten nicht in der Uni gewesen ist. Zudem ist seine Freundin Sarah (Charleen Deetz) schwanger und Louis weigert sich, Verantwortung zu übernehmen.

Die Betreuung des Nesthockers nimmt immer mehr Zeit in Anspruch, und Helen gerät zunehmend unter Druck. Aber braucht Louis wirklich ihre ganze Aufmerksamkeit, oder zweifelt Helen insgeheim selbst an ihrer Entscheidung, so spät noch den Absprung in ein neues Leben zu wagen?

„Katie Fforde: Für immer Mama“ erzählt vom Mut, eine zweite Chance zu ergreifen und dafür Risiken einzugehen und Ängste zu überwinden. Der 40. Film der Reihe wurde in Neuengland an der amerikanischen Ostküste gedreht. Neben Rebecca Immanuel und Alexander Wipprecht spielen Jascha Baum und Mignon Remé. Regie führt Helmut Metzger nach einem Drehbuch von Elke Rössler. Produziert wurde "Katie Fforde: Für immer Mama" im Auftrag des ZDF von Network Movie Hamburg. Produzentinnen: Jutta Lieck-Klenke und Sabine Jaspers. Producer: Nina Tanneberger. Verena von Heereman ist die verantwortliche Redakteurin im ZDF.

Stab

Drehbuch	Elke Rössler
Regie	Helmut Metzger
Kamera	Meinolf Schmitz
Szenenbild	Lars Brockmann
Kostüm	Petra Neumeister
Musik	Jens Fischer
Casting	Heidrun Petersen
Montage	Angelika Sengbusch
Produktionsleitung	Christa Lassen
Herstellungsleitung	Roger Daute
Junior-Producerin	Jenny Maruhn
Producerin	Nina Tanneberger
Produzentinnen	Jutta Lieck-Klenke, Sabine Jaspers
Produktion	Network Movie, Hamburg
Redaktion	Verena von Heereman

Besetzung

Helen Carter	Rebecca Immanuel
Marc Bloom	Alexander Wipprecht
Louis Carter	Jascha Baum
Mildred Sheen	Mignon Remé
Prof. Benjamin Letztler	Oliver Sauer
Sarah Ferrante	Charleen Deetz

